

***Agrilus derasofasciatus* LACORD. (Col., Buprestidae)
neu in Nordrhein-Westfalen**

MANFRED NIEHUIS und GERD MÜLLER

Am 23. Juni 2002 fing Gerd Müller im Garten in Frechen / NRW an einer Haus-Weinrebe (*Vitis vinifera*) zwei Exemplare eines Buprestiden, die Manfred Niehuis am 25. Oktober 2002 in Beutelsbach vorgelegt und von ihm mit Vorbehalt zu *Agrilus derasofasciatus* LACORD. gestellt wurden. Die vorläufige Diagnose hat sich unter dem Binokular bestätigt.

Die wohl älteste Meldung für das Rheinland (Boppard/Mittelrheintal) stammt von BACH (1854). Im benachbarten Lahntal hat BUDEBERG (1882) die Art bei Nassau nachgewiesen. Wie aus der zusammenfassenden Arbeit von BAUMANN (1985) hervorgeht, liegen darüber hinaus aus dem Naturraum Mittelrheintal nur die Angaben von MÜHLENFELD (rechtsrheinisch, Koblenz-Pfaffendorf, 1904) und BOCKET (Winningen/Mosel, 1911: ROETTGEN 1911) vor.

Danach schien die Art verschollen, zunächst gelangen lediglich im Süden von Rheinland-Pfalz in der Südpfalz Wiederfunde (NIEHUIS 1988). Im Jahre 1978 tauchte die Spezies rechtsrheinisch bei Neuwied-Feldkirchen (leg. W. H. RÜCKER: BAUMANN 1987) wieder auf. Es war nur eine Frage der Zeit, bis sie auch im Einzugsgebiet der Nahe nachgewiesen würde. Dies war im Jahre 1995 der Fall, in dem Manfred Niehuis die Art bei Callbach und bei Niederalben sammelte und KÖHLER (KÖHLER 1998) sie mittels Malaisefalle bei Schloßböckelheim nachwies. Nachzutragen ist ein Fund im Jahre 1997 bei Heizenhausen. Mittlerweile hat Manfred Niehuis sie zudem im Ruwertal bei Waldrach gefunden (neu für den Naturraum Moseltal).

Bei KÖHLER & KLAUSNITZER (1998) finden sich keine Angaben für Nordrhein-Westfalen. Es ist daher davon auszugehen, dass es sich um einen Erstnachweis für dieses Bundesland handelt. Der Fund bei Frechen überrascht zunächst, da sich damit die Verbreitungsgrenze im Rheinland erheblich nach Norden verschiebt. Zwar kommt die Art beispielsweise in Thüringen noch deutlich nördlicher vor - nach STUMPF, STUMPF & HARTMANN (2001) gibt es

in Thüringen aktuelle Funde nördlich bis zum Kyffhäuser - , aber im stärker atlantisch geprägten Nordrhein - bereits außerhalb der Weinbauzone - war diese thermophile Art gleichwohl nicht unbedingt zu erwarten.

Der Fund findet seine Erklärung zum einen in der derzeitigen klimatischen Situation (s. dazu NIEHUIS 2001, NIEHUIS & BRENNER 1998), welche das Aufblühen zuvor kümmernder und dadurch übersehener Insekten-Populationen (z.B. *Agrilus viridicaerulans rubi*, *Anthaxia millefolii polychloros*) und die Ausbreitung thermophiler Arten (z.B. *Meconema meridionale*, *Mantis religiosa*, *Calamobius filum*) nachhaltig fördert. Zum anderen zeigt der Fund, dass Städte durch die speziellen klimatischen Bedingungen eine nicht zu unterschätzende Bedeutung für wärmeliebende und im konkreten Fall sogar für gefährdete Tierarten haben können, wie es für den Raum Köln HOFFMANN, WIPKING & CÖLLN (1996) so anschaulich gezeigt haben.

In Rheinland-Pfalz war *Agrilus derasofasciatus* bisher überwiegend auf Resten ehemaliger Weinberge an Abbruchkanten (Hochufer des Rheins, Sandgruben) und in aufgelassenen Weinbergen gefunden worden, wobei - wie bei Niederalben - gelegentlich nur noch einzelne verstreute Reben an die frühere Nutzung erinnerten. Aus Baden-Württemberg (S. GLADITSCH, pers. Mitt.; BRECHTEL & KOSTENBADER 2002) gab es jedoch auch schon Beobachtungen zu Fundumständen, die jenen in Frechen vergleichbar sind.

Der Fund sollte Veranlassung sein, der Art auch im besiedelten Bereich größere Aufmerksamkeit zu widmen. An Meldungen von Daten dieser und anderer Prachtkäferarten aus den Bundesländern Rheinland-Pfalz und Saarland ist Manfred Niehuis für die textlich bereits weitgehend abgeschlossene Prachtkäfermonographie derzeit noch interessiert.

Literatur

- BACH, M. (1854): Käferfauna für Nord- und Mitteldeutschland mit besonderer Rücksicht auf die preußischen Rheinlande 2. - 493 S., Coblenz.
- BAUMANN, H. (1985): Verbreitung der Buprestiden im Rheinland, Teil II. - Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins in Wuppertal **38**: 32-46.
- BAUMANN, H. (1987): Verbreitung der Buprestiden im Rheinland, Teil III. - Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins in Wuppertal **40**: 42-51.
- BRECHTEL, F. & H. KOSTENBADER (Hrsg.) (2002): Die Pracht- und Hirschkäfer Baden-Württembergs. - 632 S., Stuttgart (Hohenheim).

- BUDEBERG, K. D. (1882): Die Käfer von Nassau und Frankfurt. Zweiter Nachtrag zu dem Verzeichniss des Herrn Dr. L. v. HEYDEN, zugleich ein Beitrag zur Käferfauna der unteren Lahn. – Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde **35**: 62-87.
- HOFFMANN, H.-J., WIPKING, W. & K. CÖLLN (Hrsg.) (1996): Beiträge zur Insekten-, Spinnen- und Molluskenfauna der Großstadt Köln (II). – Decheniana-Beihefte **35**: 1-692.
- KÖHLER, F. (1998a): *Agrilus derasofasciatus* LACORD. - Wiederfund für die Rheinprovinz. – 41. In: Anmerkungen zur Käferfauna der Rheinprovinz XII. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **8** (1): 35-51.
- KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (Hrsg.) (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft **4**: 1-185.
- NIEHUIS, M. (1988): Die Prachtkäfer (Coleoptera: Buprestidae) in Rheinland-Pfalz. – Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv, Beih. **9**: 1-196.
- NIEHUIS, M. (2001): Die Bockkäfer in Rheinland-Pfalz und im Saarland. – Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beih. **26**. 604 S., Landau.
- NIEHUIS, M. & U. BRENNER (1998): *Anthaxia millefolii polychloros* AB. - Wiederfunde am Mittelrhein. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **8** (2): 101-107. Landau.
- ROETTGEN, C. (1911): Die Käfer der Rheinprovinz. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins der Preussischen Rheinlande und Westfalens **68**: 1-345. Bonn.
- STUMPF, W., STUMPF, Y. & M. HARTMANN (2001): Lebensweise und Verbreitung der Prachtkäfergattungen *Coraebus* GORY & LAPORTE, 1839 und *Agrilus* CURTIS, 1825 in Thüringen (Coleoptera, Buprestidae). – Thüringer Faunistische Abhandlungen **5**: 179-191. Erfurt.

Dr. MANFRED NIEHUIS, Institut für Biologie
Universität Koblenz-Landau, Im Fort 7, D-76829 Landau
e-Mail: niehuis@t-online.de
GERD MÜLLER, Albert-Schweitzer-Straße 10, 50226 Frechen
e-Mail: mueller.ug@freenet.de